Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Titelblatt

urn:nbn:de:bsz:31-338927

St. Konradskalender

für das Jahr

1949

nach unleres lieben Herrn und Seligmachers Geburt



Katholilder Volkskalender der Erzdiözele Freiburg im 25. Jahrgang

Das Jahr 1949

ist ein Gemeinjahr von 365 Tagen oder 52 Wochen und einem Tag

Es beginnt am Samstag, den 1. Januar. — Die griechische Kirche beginnt mit dem 14. September 1949 das 7458ste Jahr ihrer Zeitrechnung seit der Weltschöpfung, die sie auf das Jahr 5509 b. Ehr. verlegt. Die Russen haben am 12. Juni 1923 unseren Gregorianischen Kalender übernommen. Die Juden beginnen am 24. September 1949 ihr 5710tes Jahr seit Erschaffung der Welt. — Die Völker des Islams zählen seit der Flucht ihres Propheten Mohammed von Melta nach Medina ihr 1369stes Jahr, das sie beginnen am 24. Ottober 1949. Es hat 355 Tage. Die Türkei hat am 1. Januar 1926 unseren Gregorianischen Kalender eingeführt.

Jahresregent ift ber Blanet Merfur.

Die Jahreszeiten: Am 20. März tritt die Gonne um 23 Uhr 49 Minuten in das Zeichen des Widders und bringt uns damit den Frühling. Tag und Nacht sind gleich. — Am 21. Juni um 19 Uhr 3 Minuten kommt die Gonne in das Zeichen des Krebses. Damit beginnt der Gommer. Wir haben da den längsten Tag und die kürzeste Nacht. Der Herbst nimmt seinen Anfang, wenn die Gonne in das Zeichen der Waage tritt. Dies geschieht am 23. September um 10 Uhr 6 Minuten. Nacht und Tag sind wiederum gleich. — Der gestrenge Winter aber kommt zur Herrschaft beim Eintritt der Gonne in das Zeichen des Steinbocks, was sich ereignet am 22. Dezember um 5 Uhr 24 Minuten. Nun haben wir den kürzesten Tag und die längste Nacht.

Finfterniffe: Im Jahre 1949 finden zwei Sonnenfinfterniffe und zwei Mondfinfterniffe ftatt.

Von der totalen Mondfinsternis am 13. April ist in Deutschland nur der Ansang sichtbar. Mitte der Finsternis: 5.11 Uhr (ME3). Der Berlauf der Finsternis tann beobachtet werden im Westteil des Indischen Ozeans und im südwestlichen Assen, in Europa, Afrika, auf dem Atlantischen Ozean, in der Arktis und der Antarktis, in Nord- und Südamerika und im Ost- und im Mittelteil des Stillen Ozeans.

Am 28. April tann ebenfalls in Deutschland die partielle Sonnenfinsternis beodachtet werden. Anfang 7.16 Uhr (MEZ). Die Finsternis ist weiterhin sichtbar in der Arktis, in Grönsand, in Suropa, im Mittelmeer (mit Ausnahme des öftlichen Teils), im Nordwestteil von Afrika und im nordöftlichen Teil des Atlantischen Ozeans.

Auch das Schauspiel der totalen Mondfinsternis am 7. Oktober fann in Deutschland beobachtet werden. Die Finsternis ist sichtbar im westlichen Asien, in Europa, im Westleil des Indischen Ozeans, in Afrika, im Atlantischen Ozean, in der Arktis und der Antarktis, in Nord- und Güdamerika und im öftlichen und im mittleren Stillen Ozean. Mitte der Finsternis 3.56 Uhr (MES).

Die partielle Gonnenfinsternis am 21. Oftober ist bagegen in Deutschland nicht sichtbar. Die Finsternis tann beobachtet werden in der Antarktis, im östlichen und im mittleren Auftralien, auf Reuseeland und im Gudwestteil des Stillen Ozeans.

Hinweis: Es bedeutet: HIF = Berg-Jesu-Freitag, = Meumond,] = erstes Biertel, Dollmond, E = lettes Biertel.

Zeichen des Mondlaufs: A = Widder, A = Stier, M = Zwilling, A = Arebs, A = Lowe, L = Jungfrau, K = Waage, A = Storpion, K = Schübe. A = Steinbock, A = Wassermann, B = Fische.

Bewegliche felte von 1949 bis 1954

	1949	1950	1951	1952 Shaltjahr	1953	1954
Septuagesima Aschermittwoch Ostern Himmelsahrt Pfingsten Fronleichnam	13. Febr. 2. Mārz 17. April 26. Mai 5. Juni 16. Juni	5. Febr. 22. Febr. 9. April 18. Mai 28. Juni 8. Juli	21. Jan. 7. Febr. 25. März 3. Mai 13. Mai 24. Mai	10. Febr. 27. Febr. 13. April 22. Mai 1. Juni 12. Juni	1. Febr. 18. Febr. 5. April 14. Mai 24. Mai	14. Febr. 3. Mārz 18. April 27. Mai 6. Juni
Erntebank 1. Abventssonntag	2. Oft. 27. Nov.	1. Dft. 3. Dez.	30. Sept. 2. Dez.	5. Oft. 30. Non.	4. Juni 4. Ott.	17. Juni 3. Oft.

